



Pressemitteilung
**Russischsprachige Theater aus Europa und Israel
zum zweiten Mal in Berlin**

3. Internationales Festival des Russischen Theaters

Vom 6. bis 9. Juni findet in Berlin das dritte internationale Festival des russischsprachigen Theaters statt. „Die Welt des Russischen Theaters“ präsentiert bereits das zweite Jahr in Folge ausgewählte Künstler und ihre Stücke in der Hauptstadt. Die Teilnehmer kommen aus insgesamt 8 Ländern und zeigen ein abwechslungsreiches Programm, das russische Klassiker und internationale Bühne verbindet und gekonnt inszeniert. Auf ausgewählten Berliner Bühnen führen die Gasttheater an vier Tagen acht vielseitige Stücke in russischer Sprache mit deutschen oder englischen Übertiteln auf. Ausgewählt wurden die Gäste aus Österreich, Großbritannien, Deutschland, Dänemark, Frankreich, Finnland, der Republik Moldau und Israel vom Expertenrat des Festivals.

Außer dem Spielplan bietet die Veranstaltung Workshops und Diskussionsrunden an, bei denen die interkulturelle Zusammenarbeit in der Welt des russischsprachigen Theaters im Vordergrund steht. Die bekannte russische Künstlerin Olga Tumajkina lässt die Besucher am dritten Tag des Festivals weiter in die Welt des russischen Theaters eintauchen. Bei dem Treffen soll dem kürzlich verstorbenen Theater- und Filmschauspieler Vladimir Etush gedacht werden.

Vor der Premiere des Stückes „Datura oder Gedankenspiel“ wird das diesjährige Festival am 6. Juni um 16:30 mit einer offiziellen Pressekonferenz im Theater „Loftbühne“ eröffnet. Gäste sind der Präsident des Festivals - Chefredakteur der Zeitschrift „Teatral“ Valery Yakov - sowie Vertreter der teilnehmenden Theater, bekannte russische Theaterschaffende, Journalisten und Kritiker. Am 6. Juni beginnt die Veranstaltung um 16:00 Uhr mit Willkommensgetränken und russischen Häppchen.

Ins Leben gerufen wurde das Festival 2017 von der führenden unabhängigen Theaterzeitschrift Russlands „Teatral“ und der gemeinnützigen Stiftung für Kultur- und humanitäre Initiativen „Mir Teatrala“ (Die Welt der Theaterkenner). Das Projekt prämierte in Italien und wurde bereits im Folgejahr erstmals in Berlin veranstaltet. Leiter des Festivals ist Valery Yakov, der Chefredakteur der Zeitschrift „Teatral“, Präsident des internationalen Zuschauerpreises „Zvezda Teatrala“ (Stern der Theaterkenner) und mehrfach preisgekrönte Persönlichkeit - unter anderem von der russischen Regierung.

Das Festival wird im Rahmen des Projektes „Russischen Saisons“ organisiert, welches sich aktiv mit der Vermittlung von russischer Kultur in Europa beschäftigt. „Russische Saisons“ ist ein kontinuierliches Programm, mit dem sich die russische Kultur dem europäischen Publikum präsentiert. Im Rahmen dieser Veranstaltung, die bis Ende 2019 in Deutschland stattfindet, sind mehr als 400 Veranstaltungen in 80 deutschen Städten geplant. Es handelt sich um Ausstellungen, Theateraufführungen, Sinfoniekonzerte, Ballettaufführungen, Projekte der Kinokunst, Gastspiele führender Volkskunstgruppen, Zirkus- und Kunstfestivals.

„Die Welt des Russischen Theaters“ wird unter Förderung des Verbands der Theaterschaffenden Russlands stattfinden. Die teilnehmenden Theater werden bei der Abschlussfeier mit einem Ehrendiplom gewürdigt.

Anmeldungen zur Pressekonferenz werden bis zum 3.06. angenommen. Akkreditierungen sowie diesbezügliche Fragen, auch zu den Theaterstücken und der Veranstaltung, können an zelenskaya@mediaost.de gerichtet werden.

Darya Zelenskaya +49 157 72 42 36 89

Anna Leonenko +49 160 95 52 20 00